



Online-Ausgabe

Redaktion NZZ Online
8021 Zürich
044/ 258 11 11
www.nzz.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
UUpM (Quelle: netmetrix): 620'000

Themen-Nr.: 812.6
Abo-Nr.: 1067228

Nachrichten
Zürich
Stadt und Region

23. Mai 2011, 16:31, NZZ Online

Erstmals Durchblick auf die Gleise

Auf dem Baugebiet der «Europaallee» werden die Künstler aktiv



Der überdimensionale Bilderrahmen soll künftig den Durchblick von der Kanonengasse zum Gleisfeld ermöglichen.

(Bild: SBB)

Auf der Baustelle «Europaallee» beim Zürcher Hauptbahnhof ist am Montag erstmals ein künstlerisches Projekt der Öffentlichkeit vorgestellt worden. Nach dem Abbruch des SBB-Dienstgebäudes soll es den Durchblick gewähren. Weitere Kunstprojekte werden folgen.

(sda) Nun werden die Künstler auf der Baustelle Europaallee in der Stadt Zürich aktiv. Michael Günzburger hat seine Skulptur «durch» vor dem kurz vor dem Abbruch stehenden SBB-Dienstgebäude an der Lagergasse installiert.
Erstmals Blick auf die Gleise

Wenn das Gebäude Ende Mai verschwunden ist, wird zum ersten Mal seit Jahren der Blick von der Kanonengasse auf die Gleise und den dahinter liegenden Kreis 5 möglich, wie die SBB am Montag mitteilten. Diesen neuen Ausblick und damit auch den Wandel des Quartiers inszeniert der Zürcher Künstler mit einem 4 mal 5,5 Meter grossen Bilderrahmen. Anzeige:

Initiiert und kuratiert wurde «durch» von der Zürcher Kunsthistorikerin Evtixia Bibassis. Sie hat 2009 gemeinsam mit Patrick Huber, Leiter des Kunstraums Walcheturm, den städtischen Wettbewerb «Kunstprojekt Europaallee» gewonnen. Vorgesehen sind jährlich drei künstlerische Eingriffe.

Licht und Klänge nach der Eröffnung

Die Phase «under construction» läuft bis 2019, die von den SBB finanziert wird. So lange werden an der Europaallee verschiedene temporäre künstlerische Projekte inszeniert. Vorgesehen sind musikalische,

Datum: 23.05.2011

NZZ Online



Online-Ausgabe

Redaktion NZZ Online
8021 Zürich
044/ 258 11 11
www.nzz.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
UUpM (Quelle: netmetrix): 620'000

Themen-Nr.: 812.6
Abo-Nr.: 1067228

skulpturale, performative, zeichnerische und fotografische Eingriffe.

Nach der Fertigstellung der Europaallee im Jahr 2020 sollen vor allem Licht und Klänge für eine nicht alltägliche Wahrnehmung des Ortes sorgen. Die Kosten für die Phase «constructed» übernimmt die Stadt Zürich.